



Ralf Jorzik (li.) und Thomas Stächelin von der Bürgerstiftung nehmen Künstlerin Carmen Junge in die Mitte, die diesmal das Kalender-Motiv gestaltet hat. Mit im Bild: Elke Puhl (2. v. re.) vom Ruhratelier, „Zeitstifter“ der Stiftung und weitere Künstler aus dem Ruhratelier.

—FOTO: WESSLING

Adventskalender erscheint in höherer Auflage

Guter Zweck: Bürgerstiftung hat 5 000 Exemplare im Angebot

WALTROP. (mawe) Mitten im Hochsommer lief im Ruhratelier Weihnachtsmusik. „Bei 30 Grad haben wir dazu Bilder gemalt“, berichtet Atelierleiterin Elke Puhl. Bekanntlich wird immer eines der Motive ausgewählt, um den „Guter-Zweck-Adventskalender“ der Bürgerstiftung zu zielen.

Die Auswahl fiel wieder nicht leicht, denn es waren viele schöne Bilder dabei, die die

Menschen mit Handicap angefertigt hatten. Den Zuschlag bekam schließlich das Weihnachtsmann-Motiv von Carmen Junge aus Oer-Erkenschwick, die noch neu im Ruhratelier ist. „Das Motiv und die kräftigen Farben haben uns angesprochen“, heißt es aus dem Vorstand der Stiftung.

Die legt bereits im achten Jahr den Kalender auf, der ab sofort erhältlich ist. Die Idee ist einfach und offensichtlich überzeugend: Für die Käufer des Kalenders gibt es die

Chance auf attraktive Preise – ein hochwertiger Gasgrill ist dabei, ein Thermomix, ein Elektrofahrrad, iPad und iPhone – und der Erlös des Kalenderverkaufs geht wieder an wohltätige Zwecke. 314 Preise im Gesamtwert von mehr als 17 000 Euro verstecken sich hinter den 24 Törchen. Zuletzt brachte der Kalenderverkauf einen Erlös von mehr als 10 000 Euro – eine Erfolgsgeschichte in jeder Hinsicht, wie auch Bürgerstiftungs-Vorstandsmitglied Ralf Jorzik betont. „Vergangenes

Jahr waren die Kalender weit vor dem offiziellen Verkaufschluss ausverkauft“, sagt Thomas Stächelin, Vorstandsmitglied der Stiftung. Grund genug, die Auflage des Kalenders zu erhöhen – von 4 000 auf 5 000 Exemplare.

INFO Erhältlich sind die Kalender (5 €) in den Filialen der Volksbank Waltrop, bei der Lebenshilfe und in den Geschäftsstellen des Medienhauses Bauer – also auch bei der Waltroper Zeitung.